



Liside 29 Mei 1902



Lieber Freund,

Ich danke Ihnen bestens für Ihre Mitteilung. In 135 seq.

hätten Sie den Kitāb al-Uyūn 77 und für ein andres Beispiel

Mus. S. V, 429, 439. verglichen können. Ich weiss ziemlich sicher dass

بيطار حيان der Name eines Stütztes, Marktes oder dgl. ist. Vielleicht

heißt es auch Beihetta. النوى ist hier wohl die Mauer

In Fārik I, 319 ist die folgende Stelle قال ابن الاعرابي كان

يأتي صاحب الحاجة الي الحارثي فيعطيه خلواناً فيقول له

اقعد حتى أخط لك وبين يديه غلام معه ميل ثم يأتي الي

ارض روضة فيخط خطوطاً كثيرة بالعجلة لئلا يلحقها العدد

ثم يرجع فيمضو على مهل خطين فان بقي منها خطان فهما

علامة النجاح فيقول الحارثي ابني عياناً أسرعاً بالبيات وان

بقي خطاً واحد فهو علامة الخيبة والعرب تسميه الاستعم

بخطاب الخطين الباقيين واطرافهما : ابني عيان

الي عيان اي العاينة اي يجانين عندهما النجاح

: الاستعم

هو المكان الخالي من النبات

L. 143 2. u. 3 für Sie, ist vielleicht besser zu lesen von Sie,

Sie wüßten ja, & lieber als ich zu fragen

Die letzten Worte sind Gol. 67 vs. 3 seq. und demnach ein wenig anders zu übersetzen.

Hannover, 1793?

In Spanien war es um die Musik angefallen wie in Belg., s. oben XXI,
7. 12 seq.

Von Kneubach habe ich noch nichts gehört. Ich begreife
nicht was das bedeuten soll. Er hat die Sache in Gang gesetzt
und scheint sie jetzt rückgängig machen zu wollen. Er hat nur eben
ein ganzes Packet Briefe und Karten von mir, alle unbestimmt.
Von Smetak erhielt ich so eben ein ganzes Brief. Er geht über
wohl. Er schreibt an ein Buch über die Gejoren, wird aber sehr
off abgelesen. Mein jüngster Sohn, der Klein-Offizier, der einige
Wochen nach 3 Jahren & Monaten zurückkam, besuchte Smetak
gleich und schickte ihm eine und brachte ein auch befriedigende
Nachrichte.

Sie können doch wohl nach Hamburg? Klotzke wird auch
da sein, was mir den Vorwand würde geben das sein Elterner in
Hamburg wohnt. Schallig

Ihre

Hofmeister